

**ARTOPS e.K.**

Schulstraße 20  
84183 Niederviehbach

**EU Sicherheitsdatenblatt**

Aktuelle Version: 02

**Decklackstift PERMANENT PED-100**

**Erstellt am: 05.01.2023**

**Region: DE**

Ersetzt Sicherheitsdatenblatt Permanent V.07 von 11/2021

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

**Handelsname**

**Lackstift Permanent PED-100**

UFI: 5FJ7-K0PN-A00N-K74K

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Relevante identifizierte Verwendungen**

Abdeckmittel

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine Angaben verfügbar.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

ARTOPS Inh. Robert Reif  
Schulstr. 20  
D-84183 Niederviehbach  
Telefon +49 (0)8702 94 85 870  
Fax +49 (0)8702 94 85 875  
Email: [info@artops.de](mailto:info@artops.de)

**1.4. Notrufnummer**

+49 (0)30-30 68 6-700 Giftnotruf Charité Berlin, Deutschland

UFI: 5FJ7-K0PN-A00N-K74K

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Eye Irrit. 2; H319

Flam. Liq. 2; H225

STOT SE 3; H336

**Hinweise zur Einstufung**

Die Einstufung des Produktes wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3,4 und 5.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr.: 1272/2008 (CLP)**



**Gefahrenpiktogramme**

GHS02



GHS07

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:**

1-Ethoxypropan-2-ol

**Gefahrenhinweise:**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise:**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P370 + P378 Bei Brand: Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum oder CO<sub>2</sub> zum Löschen verwenden.  
 P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.  
 P405 Unter Verschluss aufbewahren  
 P501 Inhalt / Behälter gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

UFI: 5FJ7-K0PN-A00N-K74K

**2.3. Sonstige Gefahren**

PBT-Beurteilung: keine Daten vorhanden.

vPvB-Beurteilung: Keine Daten vorhanden.

**Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1. Stoffe**

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

**3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS /EG /Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	<b>Ethanol</b>			
	64-17-5 200-578-6 603-002-00-5 01-2119457610-43	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319	>= 70,00 - < 90,00	Gew%
2	<b>1-Ethoxypropan-2-ol</b>			
	1569-02-4 216-374-5 603-177-00-8	Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336	>= 10,00 - < 25,00	Gew%

	-			
3	<b>1-Methoxy-2-propanol</b>			
	107-98-2 203-539-1 603-064-00-3 01-2119457435-35	Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336	< 5,00	Gew%
4	<b>C12-14-tert-Alkylammonium((1-(4(oder 5)-nitro-2-oxidophenylazo)-2naphtholato)(1-(3-nitro-2-oxido-5-pentylphenylazo)-2naphtholato))chromat(1-), Gemisch aus Tert-alkyl(C12-C14)ammonium-bis[1[(2-hydroxy-5-nitrophenyl)azo]-2-naphthalenolato(2-)]-chromat(1-)</b>			
	117527-94-3 403-720-7 611-044-00-0 -	Aquatic Chronic 2; H411	< 2,50	Gew%
5	<b>Hydrogenhydroxy[2-hydroxy-3-[(2-hydroxy-3-nitrobenzyliden)amino]-5-nitrobenzolsulfonato(3-)]chromat(1-), Verbindung mit 3-[(2-Ethylhexyl)oxy]propylamin (1:1)</b>			
	85455-32-9 287-267-9 - -	Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 3; H412	< 2,50	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
1	-	Eye Irrit. 2; H319: C >= 50%	-	-

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

#### Nach Einatmen

Betroffene Person unter Einhaltung geeigneter Atemschutzmaßnahmen aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser abspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt hinzuziehen.

#### Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen einleiten. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Sofort Arzt hinzuziehen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel



**Geeignete Löschmittel**

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Kohlenmonoxid (CO)

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Gefährdete Behälter, wenn möglich aus der Gefahrenzone bringen. Geschlossenen Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Einsatzkräfte**

Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgut, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13).

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung, siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung, siehe Abschnitt 13.

**Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

**Hinweis zum Brand- und Explosionsschutz**

Zündquellen fernhalten und für gute Raumbelüftung sorgen. Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen (Erdung beim Umfüllen). Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen**

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Bodenwanne ohne Abfluss vorsehen.

**Zusammenlagerungshinweise**

Zu vermeidende Substanzen, siehe Abschnitt 10.

**Lagerklasse gemäß TRGS 510:**

3 entzündbare Flüssigkeiten

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Keine Angaben verfügbar.

**Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6		
<b>TRGS 900</b>					
Ethanol					
	Wert	380	mg/m <sup>3</sup>	200	ml/m <sup>3</sup>
	Spitzenbegrenzung	4 (II)			
	Bemerkungen	Y			
2	1-Ethoxypropan-2-ol	1569-02-4	216-374-5		
<b>TRGS 900</b>					
1-Ethoxypropan-2-ol					
	Wert	86	mg/m <sup>3</sup>	20	ml/m <sup>3</sup>
	Spitzenbegrenzung	2 (II)			
	Hautresorption/Sensibilisierung	H			
	Bemerkungen	Y			
3	1-Methoxy-2-propanol	107-98-2	203-539-1		
<b>TRGS 900</b>					
1-Methoxy-2-propanol					
	Wert	370	mg/m <sup>3</sup>	100	ml/m <sup>3</sup>
	Spitzenbegrenzung	2 (I)			
	Bemerkungen	Y			
<b>2000/39/EC</b>					
1-Methoxypropanol-2					
	Kurzzeitwert	568	mg/m <sup>3</sup>	150	ppm
	Wert	375	mg/m <sup>3</sup>	100	ppm
	Hautresorption/Sensibilisierung	Skin			
4	C12-14-tert-Alkylammonium((1-(4(oder 5)-nitro-2-oxidophenylazo)-2 naphtholato)(1-(3-nitro-2-oxido-5-pentylphenylazo)-2 naphtholato))chromat(1-), Gemisch aus Tert-alkyl(C12-C14)ammonium-bis[1[(2-hydroxy-5-nitrophenyl)azo]-2-naphthalenolato(2-)]-chromat(1-)	117527-94-3	403-720-7		
<b>2004/37/EC</b>					
Chromium (VI) compounds					
	Wert	0,005	mg/m <sup>3</sup>		
	Bemerkung	Limit value 0,010 mg/m <sup>3</sup> until 17 January 2025 Limit value: 0,025 mg/m <sup>3</sup> for welding or plasma cutting processes or similar work processes that generate fume until 17 January 2025			
5	Hydrogenhydroxy[2-hydroxy-3-[(2-hydroxy-3-nitrobenzyliden)amino]-5-nitrobenzolsulfonato(3-)]chromat(1-), Verbindung mit 3-[(2-Ethylhexyl)oxy]propylamin(1:1)	85455-32-9		287-267-9	

<b>2004/37/EC</b>					
Chromium (VI) compounds					
Wert		0,005 mg/m <sup>3</sup>			
Bemerkung		Limit value 0,010 mg/m <sup>3</sup> until 17 January 2025 Limit value: 0,025 mg/m <sup>3</sup> for welding or plasma cutting processes or similar work processes that generate fume until 17 January 2025			

**Biologische Grenzwerte**

Nr.	Name des Stoffs	
<b>1</b>	<b>1-Methoxy-2-propanol</b>	
	<b>TRGS 903</b>	
	1-Methoxypropan-2-ol	
	Parameter	1-Methoxypropan-2-ol
	Wert	15 mg/l
	Bemerkung	DFG
	Untersuchungsmaterial	U
	Probenahmezeitpunkt	b

**DNEL, DMEL und PNEC Werte****DNEL Werte (Arbeitnehmer)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
<b>1</b>	<b>Ethanol</b>			<b>64-17-5</b> <b>200-578-6</b>	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	343	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	950	mg/m <sup>3</sup>
<b>2</b>	<b>1-Methoxy-2-propanol</b>			<b>107-98-2</b> <b>203-539-1</b>	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	183	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	369	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	553,5	mg/m <sup>3</sup>

**DNEL Werte (Verbraucher)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
<b>1</b>	<b>Ethanol</b>			<b>64-17-5</b> <b>200-578-6</b>	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	87	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	206	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	114	mg/m <sup>3</sup>
<b>2</b>	<b>1-Methoxy-2-propanol</b>			<b>107-98-2</b> <b>203-539-1</b>	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	33	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	78	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	43,9	mg/m <sup>3</sup>

**PNEC Werte**

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
<b>1</b>	<b>Ethanol</b>		<b>64-17-5</b> <b>200-578-6</b>	
	Wasser	Süßwasser	0,96	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	2,75	mg/L

	Wasser	Meerwasser	0,79	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	3,6	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	2,9	mg/L
	Boden	-	0,63	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	580	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	0,38	mg/kg Nahrung
<b>2</b>	<b>1-Methoxy-2-propanol</b>		<b>107-98-2 203-539-1</b>	
	Wasser	Süßwasser	10	mg/L
	Wasser	Meerwasser	1	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	100	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	52,3	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	5,2	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	4,59	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	100	mg/L

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Stoffkonzentrationen unter den Luftgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Atemfilter

A2

#### Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.

Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material

Nitrilkautschuk

Materialstärke

>= 0,4 mm

#### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

#### Sonstige Schutzmaßnahmen

Arbeitsschutzkleidung (DIN EN 14605)

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand

flüssig

Farbe

verschieden, je nach Einfärbung

Geruch

charakteristisch

pH-Wert

Keine Daten vorhanden

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt

Keine Daten vorhanden

Siedepunkt/Siedebereich

Wert: 78 °C / Quelle: Lieferant

Zersetzungstemperatur

Keine Daten vorhanden

<b>Flammpunkt</b>	Wert: 13 °C / Quelle: Lieferant
<b>Zündtemperatur</b>	Wert: 255 °C / Quelle: Lieferant
<b>Entzündbarkeit</b>	Keine Daten vorhanden
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	Wert: 1,3 Vol-% / Quelle: Lieferant
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	Wert: 15 Vol-% / Quelle: Lieferant
<b>Dampfdruck</b>	Wert: 59 hPa / Quelle: Lieferant
<b>Relative Dampfdichte</b>	Keine Daten vorhanden
<b>Relative Dichte</b>	Keine Daten vorhanden
<b>Dichte</b>	Keine Daten vorhanden
<b>Wasserlöslichkeit</b>	Quelle: Lieferant / Bemerkung: nicht bzw. wenig mischbar
<b>Löslichkeit</b>	Keine Daten vorhanden

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
log Pow		-0,35	
Bezugstemperatur		24 °C	
bezogen auf		pH 7,4	
Methode		OECD 107	
Quelle		ECHA	

<b>Kinematische Viskosität</b>	Keine Daten vorhanden
<b>Lösemittelgehalt</b>	Wert: 82,5 %
<b>Partikeleigenschaften</b>	Keine Daten vorhanden

## 9.2 Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

### 10.2. Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7)

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben verfügbar

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
LD50		10470	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte	
bezogen auf		95% Ethanol in Wasser	



Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt		
<b>2</b>	<b>1-Methoxy-2-propanol</b>	<b>107-98-2</b>	<b>203-539-1</b>
LD50	4016 mg/kg Körpergewicht		
Spezies	Ratte		
Methode	EC 440/2008, B.1		
Quelle	ECHA		

Akute dermale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG Nr.
<b>1</b>	<b>1-Methoxy-2-propanol</b>	<b>107-98-2</b>	<b>203-539-1</b>
LD50	>2000 mg/kg Körpergewicht		
Spezies	Ratte		
Methode	440/2008/EC, B.3.		
Quelle	ECHA		

Akute inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG Nr.
<b>1</b>	<b>Ethanol</b>	<b>64-17-5</b>	<b>200-578-6</b>
LC50	124,7 mg/l		
Expositionsdauer	4 Std.		
Aggregatzustand	Dampf		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 403		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG Nr.
<b>1</b>	<b>Ethanol</b>	<b>64-17-5</b>	<b>200-578-6</b>
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt		
<b>2</b>	<b>1-Methoxy-2-propanol</b>	<b>107-98-2</b>	<b>203-539-1</b>
Spezies	Kaninchen		
Methode	EC 440/2008, B.4		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		

Schwere Augenschädigung/ -reizung			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG Nr.
<b>1</b>	<b>Ethanol</b>	<b>64-17-5</b>	<b>200-578-6</b>
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		
Bewertung	reizend		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt		
<b>2</b>	<b>1-Methoxy-2-propanol</b>	<b>107-98-2</b>	<b>203-539-1</b>
Spezies	Kaninchen		
Methode	2004/73/EEC, B.5		
Quelle	ECHA		

Bewertung	nicht reizend
-----------	---------------

Sensibilisierung der Atemwege / Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
Aufnahmeweg		Atemwege	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt	
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Maus	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt	
2	1-Methoxy-2-propanol	107-98-2	203-539-1
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Meerschweinchen	
Methode		440/2008/EC, B.6	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	

Keimzell-Mutagenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
Art der Untersuchung		in vitro gene mutation study in bacteria	
Spezies		Salmonella typhimurium	
Methode		OECD 471	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt	
Art der Untersuchung		in vitro gene mutation study in mammalian cells	
Spezies		Maus-Lymphomazellen	
Methode		OECD 476	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt	
Art der Untersuchung		Gentoxizität in vivo	
Spezies		Maus	
Methode		OECD 478	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt	

Reproduktionstoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
Aufnahmeweg		oral	
NOAEL			
Art der Untersuchung		2 Generationenstudie	
Spezies		Maus	
Methode		OECD 416	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt	
Aufnahmeweg		inhalativ	
NOAEL		≥ 20000 ppm	
Art der Untersuchung		Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie	
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 414	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt	

Karzinogenität			
Nr.	Name des Stoffes	CAS-Nr.	EG Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	
Keine Daten vorhanden	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	Name des Stoffes	CAS-Nr.	EG Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
Aufnahmeweg		oral	
Expositionsdauer		14 Wochen	
Spezies		Ratte	
Zielorgan		Nieren	
Methode		OECD 408	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt	

Aspirationsgefahr	
Keine Daten vorhanden	

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

### Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar

### Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffes	CAS-Nr.	EG Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
LC50		14200	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies		Pimephales promelas	
Methode		EPA	
Quelle		ECHA	

Fischtoxizität (chronisch)	
Keine Daten vorhanden	

Daphnientoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffes	CAS-Nr.	EG Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
EC50		5012	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies		Ceriodaphnia dubia	
Methode		ASTM Standard E 729-80	
Quelle		ECHA	

Daphnientoxizität (chronisch)			
Nr.	Name des Stoffes	CAS-Nr.	EG Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
NOEC		9,6	mg/l
Expositionsdauer		9	Tag(e)
Spezies		Daphnia magna	
Quelle		ECHA	

Algentoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffes	CAS-Nr.	EG Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
EC50		275	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies		Chlorella vulgaris	
Methode		OECD 201	
Quelle		ECHA	

Algentoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			

Bakterientoxizität			
Keine Daten vorhanden			

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffes	CAS-Nr.	EG Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
Art		Aerobe biologische Abbaubarkeit	
Wert		ca. 84	%
Dauer		20	Tage
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)	
2	1-Methoxy-2-propanol	107-98-2	203-539-1
Art		Aerobe biologische Abbaubarkeit	
Wert		96	%
Dauer		28	Tage
Methode		OECD 301 E	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)	

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	Name des Stoffes	CAS-Nr.	EG Nr.
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6
log Pow		-0,35	
Bezugstemperatur		24 °C	
bezogen auf		pH 7,4	
Methode		OECD 107	
Quelle		ECHA	

## 12.4. Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### PBT-Beurteilung

Keine Daten vorhanden.

**vPvB-Beurteilung**

Keine Daten vorhanden

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Angaben verfügbar.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Angaben verfügbar.

**12.8. Sonstige Angaben**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Produkt**

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

**Verpackung**

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerte Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport****14.1. Transport ADR/RID/ADN**

Klasse	3
Klassifizierungscode	F1
Verpackungsgruppe	III
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	30
UN-Nummer	UN1263
Bezeichnung des Gutes	Farbe
Tunnelbeschränkungscode	D/E
Gefahrzettel	3

**14.2. Transport IMDG**

Klasse	3
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	UN1263
Proper shipping name	PAINT
EmS	F-E, S-E
Label	3

**14.3. Transport ICAO-TI / IATA**

Klasse	3
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	UN1263
Proper shipping name	PAINT
Label	3

**14.4. sonstige Angaben**

Keine Angaben verfügbar

**14.5. Umweltgefahren**

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1. – 14.3.

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Angaben verfügbar

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht relevant

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**  
**EU Vorschriften**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e) der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e) der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse				
Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII			Nr. 3, 40	
Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG Nr.	Nr.
1	C12-14-tert-Alkylammonium((1-(4(oder 5)-nitro-2-oxidophenylazo)-2 naphtholato)(1-(3-nitro-2-oxido-5-pentylphenylazo)-2 naphtholato))chromat(1-), Gemisch aus Tert-alkyl(C12-C14)ammonium-bis[1 [(2-hydroxy-5-nitrophenyl)azo]-2-naphthalenolato(2-)]-chromat(1-),	117527-94-3	403-720-7	75
2	Hydrogenhydroxy[2-hydroxy-3-[(2-hydroxy-3-nitrobenzyliden)amino]-5-nitrobenzolsulfonato(3-)]chromat(1-), Verbindung mit 3-[(2-Ethylhexyl)oxy]propylamin (1:)	85455-32-9	287-267-9	75

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen	
Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:	P5b

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)	
VOC-Gehalt	75,5 %

Sonstige Vorschriften	
Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.	

**Nationale Vorschriften****Wassergefährdungsklasse**

Klasse 1  
Quelle Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen)

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

## **Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

### **Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind in den jeweiligen Abschnitten angegeben

### **Vollständiger Wortlaut der im Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt)**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.